

I.

Ordnung der Prüfung.

Choralgesang: Aus meines Herzens Grunde.

Von 8—9 Uhr: **Sexta:** Religion. Meusel.

Rechnen. Stops.

Erich Schmidt aus Oschitz: Winters Flucht, von Hoffmann von Fallersleben.

Theodor Böhme aus Schleiz: Der kleine Hydriot, von Wilhelm Müller.

Von 9—10 Uhr: **Quinta:** Latein. Mende.

Geographie: Schorr.

Kurt Schöler aus Schleiz: Heinrich der Vogelsteller, von Vogl.

Richard Moderau aus Schleiz: Graf Richard ohne Furcht, von Uhland.

Von 10—11 Uhr: **Quarta:** Mathematik. Hartenstein.

Geschichte. Mende.

Erich Franz aus Weidmannsheil: Der Reiter und der Bodensee, von Schwab.

Richard Kessler aus Schöndorf: Das Lied von Düppel, von Geipel.

Ordnung der Prüfung.

Übersetzung: A/1 in einem lateinischen Text.
Von 8-9 Uhr: Erste Prüfung: Griechisch.
Zweite Prüfung: Latein.
Von 9-10 Uhr: Dritte Prüfung: Griechisch.
Vierte Prüfung: Latein.
Von 10-11 Uhr: Fünfte Prüfung: Griechisch.
Sechste Prüfung: Latein.
Siebte Prüfung: Griechisch.
Achte Prüfung: Latein.
Neunte Prüfung: Griechisch.
Zehnte Prüfung: Latein.